

Biografie Elodie Théry

Die deutsch-französische Cellistin **Elodie Théry** erhielt mit vier Jahren ihren ersten Cellounterricht. 2011 begann sie ihren Bachelor an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. In der Spielzeit 2014/2015 war sie Praktikantin im WDR Funkhausorchester Köln. Ihren Master of Performance absolviert sie mit Auszeichnung im Juni 2017 an der Hochschule Luzern-Musik in der Klasse von Christian Poltéra. 2017 und 2018 ist sie Artist in Residence beim „Festival für junge Künstler Bayreuth“, indem sie zahlreiche Solorezitale als auch Kammermusikkonzerte aufführte. 2019 spielte sie als Solistin mit dem Luzerner Sinfonieorchester im KKL Luzern und schloss den Master of Solo Performance ebenfalls mit Auszeichnung ab. Ihr solistisches Repertoire reicht von Haydn Cellokonzert über Saint-Saens, Elgar, Tschaikowsky bis Honnegger und Gulda Cellokonzert. Außerdem produziert sie sich auf internationalen Bühnen in Moskau, Shanghai, Zürich, Düsseldorf usw. Théry perfektionierte sich an Meisterkursen mit renommierten Lehrern wie Prof. Wolfgang Boettcher, Prof. Troels Svane, Torleif Thedéen, Alban Gerhardt etc. Sie ist Stipendiatin der Hirschmann Stiftung, der Zaczkowski Stiftung und der Richard-Wagner-Stipendienstiftung.